



Leitbild der Lübecker Hospizbewegung e.V.

Ambulanter Hospizdienst

Die Lübecker Hospizbewegung e.V. wird von dem Gedanken und Wunsch getragen, Menschen in der letzten Phase ihres Lebens nicht alleine zu lassen.

Im Zentrum unserer Arbeit steht der Erhalt der bestmöglichen Lebensqualität in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer.

- Der ambulante Hospizdienst der Lübecker Hospizbewegung e.V. stellt in den Mittelpunkt seines Wirkens den schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren An- und Zugehörigen, denen wir mit Respekt und Einfühlungsvermögen bis zum Lebensende begegnen.
- Dies geschieht unabhängig von Herkunft, Religion und Weltanschauung auf der Grundlage einer humanitären Haltung.
- Unser Dienst ist ehrenamtlich, dafür werden wir ausgebildet und unterstützt von den hauptamtlichen Mitarbeitern des Vereins und unseren Supervisoren.
- Unsere Ehrenamtlichen bringen ihre ganz persönlichen Erfahrungen und Fähigkeiten ein. So ist es möglich der Vielfalt an Aufgaben angemessen zu begegnen.
- Hauptamtliche Mitarbeiter der Lübecker Hospizbewegung koordinieren den Einsatz der Ehrenamtlichen. Sie sind auf der Grundlage ihrer palliativen Kompetenz Beratungs- und Vermittlungsstelle. Sie koordinieren zwischen Schwerkranken, Sterbenden, sowie An- und Zugehörigen, stationären Einrichtungen und ambulanten Diensten. Gemeinsam mit dem Vorstand sind sie zuständig für Zielformulierung und Entwicklungsplanung des Vereines.
- Zu Beginn einer Begleitung werden Ziele und Aufgaben zwischen den Betroffenen, ihren An- oder Zugehörigen und der Lübecker



Hospizbewegung e.V. in einem Erstgespräch geklärt. Das gilt auch über den Todeszeitpunkt hinaus.

- Die Lübecker Hospizbewegung e.V. unterstützt die Ehrenamtlichen mit regelmäßiger Supervision, Fortbildungsangeboten und Beratungsgesprächen mit den Hauptamtlichen.
- Wir sind mit allen Einrichtungen der Palliativversorgung in Lübeck – das sind zurzeit das stationäre Hospiz “Rickers-Kock-Haus“, das ambulante Palliativnetz „Travebogen“ sowie die Palliativstationen der Lübecker Krankenhäuser – vernetzt. Wir pflegen die Kooperation mit öffentlichen und kirchlichen Einrichtungen, sowie mit privaten Organisationen.
- Wir sind zum Datenschutz und zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Die lebensbejahende Grundidee des Hospizgedankens schließt aktive Sterbehilfe aus. Hilfe zur Schmerz- und Angstbekämpfung werden für ein würdevolles „Leben bis zuletzt“ ausdrücklich unterstützt und von den entsprechenden Fachkräften umgesetzt.
- Unser Engagement zielt darauf, unserer Gesellschaft den Umgang mit Sterben, Tod und Trauer im Sinne der Hospizidee näher zu bringen und sie zu motivieren, sich mit dieser Thematik auseinander zu setzen.

Stand: Februar 2017